

INHALTSVERZEICHNIS

- 1. Grundlegende Begriffe der Analyse von Verweildauern und Lebenszeiten**
 - 1.1 Einführung
 - 1.2 Einbeziehung von Kovariablen: Regressionsmodelle
 - 1.3 Zensierte Daten
 - 1.4 Statistische Grundkonzepte
 - 1.4.1 Grundlegende Begriffe bei stetig gemessener Zeit
 - 1.4.2 Grundlegende Begriffe bei diskret erhobenen Zeiten

- 2. Diskrete Verweildauern ohne explizite Berücksichtigung exogener Variablen: Die Sterbetafel**
 - 2.1 Methode der Sterbetafel
 - 2.2 Zugrundeliegendes Modell und Varianzschätzer
 - 2.2.1 Nichtzensierte Daten
 - 2.2.2 Zensierte Daten

- 3. Modelle für den Ein-Episoden-Fall**
 - 3.1 Das gruppierte Cox-Modell
 - 3.1.1 Grundmodell
 - 3.1.2 Erweiterungen des Modells
 - 3.2 Proportionalität der diskreten Hazardfunktionen
 - 3.3 Logistische Modelle
 - 3.4 Sequentielle Modelle auf der Basis latenter Variablen
 - 3.5 Maximum-Likelihood-Schätzung
 - 3.6 Anwendungsbeispiel

4. Die Einbeziehung von zeitabhängigen Kovariablen

4.1 Modelldarstellung

4.2 Beziehung zwischen Survivorfunktion und Hazardrate

4.3 Maximum-Likelihood-Schätzung

4.4 Möglichkeiten zur Konstruktion von speziellen zeitabhängigen Kovariablen

5. Exponentialmodelle mit konstantem Hazard in den Intervallen

5.1 Modelldarstellung

5.2 Maximum-Likelihood-Schätzung

5.3 Anwendungsbeispiel

6. Competing-Risks-Modelle

6.1 Parametrisierung der ursachenspezifischen Hazardrate

6.2 Maximum-Likelihood-Schätzung

7. Modelle für den Mehr-Episoden-Fall

7.1 Episodenspezifische Hazardraten

7.2 Maximum-Likelihood-Schätzung

7.3 Anwendungsbeispiel

8. Modelle mit Einbeziehung unbeobachteter Populationsheterogenität

Anhang

Literaturverzeichnis